

DA SCHAU HER ...!



Ein Hoch auf Karl Moser zum 70er

Eine große Gratulantschar des Bauernbundes stellte sich anlässlich des 70. Geburtstages des langjährigen Politikers aus seinen Reihen, Landtagspräsident a. D. Karl Moser, ein: Direktor Paul Nemecek, LAbg. Manfred Schulz, LGF Bernhard Ebner, LAbg. Silke Dammerer, Obmann Stephan Pernkopf, Viertelsobmann Leopold Gruber-Doberer und MEP Alex Bernhuber.



„Biene Maja und ihre wilden Verwandten“

Mit einem neuen Bildungsangebot für „Landwirtschaft in der Schule“ möchten die NÖ Seminarbäuerinnen auf die Bedeutung der Bienen für die Landwirtschaft aufmerksam machen. Etwa mit dem Workshop „Biene Maja und ihre wilden Verwandten“. Mehr Infos unter www.seminarbaeuerinnen-noe.at

RÄTSELAUFLÖSUNG

5	7	9	1	6	8	2	4	3
1	2	4	9	5	3	6	8	7
3	6	8	7	2	4	9	1	5
2	8	5	4	3	1	7	9	6
4	9	1	6	7	5	3	2	8
7	3	6	2	8	9	4	5	1
9	4	3	5	1	6	8	7	2
6	5	7	8	9	2	1	3	4
8	1	2	3	4	7	5	6	9

■ ■ ■ ■ A ■ ■ ■ F ■
 U S D O L L A R ■ ■ ■
 T U R M ■ L O K ■ ■ ■
 E N T H E B E N ■ ■ ■
 O H A ■ I ■ A B U ■ ■ ■
 L ■ K R A T E R ■ ■ ■
 P A K E T ■ R ■ R ■ ■ ■
 M ■ H ■ P O R E ■ ■ ■
 P A R M E S A N ■ ■ ■
 V E N E ■ G ■ T ■ ■ ■
 A ■ K E R S T ■ ■ ■ ■ ■
 R E I N L I C H ■ ■ ■ ■ ■
 D O M ■ I ■ E H E ■ ■ ■
 D I V E R S E S ■ ■ ■ ■ ■
 L E I N ■ E N E ■ ■ ■

Noch mehr Angebot im Dialog mit Konsumenten

Den Konsumentinnen und Konsumenten „Landwirtschaft zu erklären, wie sie wirklich funktioniert“, das haben sich die Seminarbäuerinnen in Niederösterreich zur Aufgabe gemacht. Und weil Konsumentenbildung schon bei den Jüngsten beginnen muss, gibt es das Angebot von „Schule am Bauernhof“.

Beide Initiativen haben nun mit neuen Bäuerinnen und Bauern samt Betrieben Zuwachs bekommen.

Um ihr umfangreiches Fachwissen weitergeben zu können, müssen die Bäuerinnen und Bauern eine Ausbildung im Rahmen eines Zertifikatslehrgangs des Ländlichen Fortbildungsinstituts (LFI) absolvieren.

Insgesamt 33 Bäuerinnen und Bauern haben vor Kurzem solch einen Lehrgang abgeschlossen: Ab sofort gibt es daher 20 neue Schule am Bauernhof-Anbieter sowie 13 neue Seminarbäuerinnen.

Insgesamt öffnen bereits 176 Betriebe in Niederösterreich ihre Hoftore für junge Konsumenten und rund 24.000 Schüler nehmen pro Jahr das Angebot „Schule am Bauernhof“ in Anspruch. Jährlich werden rund 1.200 Führungen auf den Höfen durchgeführt. Die Bäuerinnen und Bauern werden in 88 Unterrichtseinheiten für den Empfang der Schulklassen von der Landwirtschaftskammer eingeschult und die Höfe auf Kindersicherheit überprüft.

Dazu setzen sich ab sofort 13 engagierte, motivierte und bestens ausgebildete Seminarbäuerinnen mehr als Botschafterinnen für die Qualität und den Wert heimischer Lebensmittel ein. Insgesamt gibt es damit in Niederösterreich mittlerweile 184 Seminarbäuerinnen. In 154 Unterrichtseinheiten werden die nötigen persönlichen, fachlichen und organisatorischen Kompetenzen vermittelt.



Farbenfrohe Früchte zählen zu den griechischen Exportschlagnern.

Griechenland in all seinen Facetten erleben

Von 9. bis 16. Oktober möchte Moser-Reisen die Leserinnen und Leser der BauernZeitung Niederösterreich in den Süden entführen. Auf dieser Reise, begleitet von Bauernbund-Ehrenobmann Hermann Schultes, gibt es neben dem heutigen modernen Griechenland die bedeutendsten Stätten der Antike und des frühen Christentums zu entdecken.

Das Reiseangebot umfasst einen bunten Mix aus kulturellen Highlights, antiken Bauwerken, südländischer Lebensfreude und landwirtschaftlich interessanten Betrieben. Ab Athen führt die Reise über Korinth und die Weinbauregion Nafplio weiter nach Delphi. Weiter geht es nach Kalambaka, und über Veria und Vergina bis nach Thessaloniki. Griechenland, speziell Athen, gilt als die Wiege der Demokratie. Spannend ist es daher, nicht nur die imposante Akropolis im Herzen der Hauptstadt oder das geheimnisvolle Orakel von Delphi, sondern auch vielen weitere antiken Orte des Festlands kennenzulernen. Dazu haben sich die Griechen viele kulturelle Bräuche und Traditionen über die Jahrhunderte bewahren können. In den Klöstern von Meteora und am Berg Athos leben seit mehr als 1.000 Jahren Mönche und geben diese Tradition weiter.

Aber auch agrarisch gibt es einiges zu erfahren. So trägt die Landwirtschaft rund vier Prozent zum nationalen BIP bei, fast doppelt so viel wie im europäischen Durchschnitt. Die wichtigsten Exportprodukte sind Früchte, Gemüse und Olivenöl. Fast 70 Prozent des Festlandes können agrarisch nicht genutzt werden, da sie entweder bewaldet oder die Böden zu wenig fruchtbar sind.

Das detaillierte Reiseprogramm wird Interessenten gerne übermittelt.

BUCHUNG

Moser Reisen
Aleksandra Zimmerbauer
Graben 18, 4010 Linz
0732/2240-46
zimmerbauer@moser.at
www.moser.at

WEITERE INFOS
Das Programm im Detail finden Sie hier



GRIECHENLAND

9. bis 16. Oktober 2023
Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer: 1.799 Euro
Einzelzimmerzuschlag: 390 Euro
Mindestteilnehmerzahl: 42 Personen
Aufpreis bei 32 bis 41 Pers.: 100 Euro
Aufpreis bei 22 bis 31 Pers.: 200 Euro
Anmeldeschluss: 23. Juni 2023

Wir am Land – 50 +

Der Arbeitskreis „Wir am Land – 50+“

lädt ein zur

Bergmesse am Buchberg

am Pfingstmontag, 29. Mai 2023

09.30 Uhr **Empfang und Grußworte**
Bezirksbauernratsobmann Michael GÖSCHELBAUER

10.00 Uhr **Bergmesse**
zelebriert von Erzdechant Mag. Wilhelm SCHUH
Pfarre Maria Anzbach

Für die musikalische Umrahmung der Bergmesse sorgen der Gesangsverein Asperhofen – Grabensee und der Gesangsverein Johannesberg



Festansprache: David SÜSS, Direktor des Österreichischen Bauernbundes
Im Anschluss findet ein Fröhschoppen im Schutzhaus statt.

LAbg. Doris SCHMIDL
Arbeitskreisvorsitzende

Johann BUCHINGER
Arbeitskreisvorsitzender für den Hauptbezirk St. Pölten

Paul KAMMERHOFER
Arbeitskreisleiter

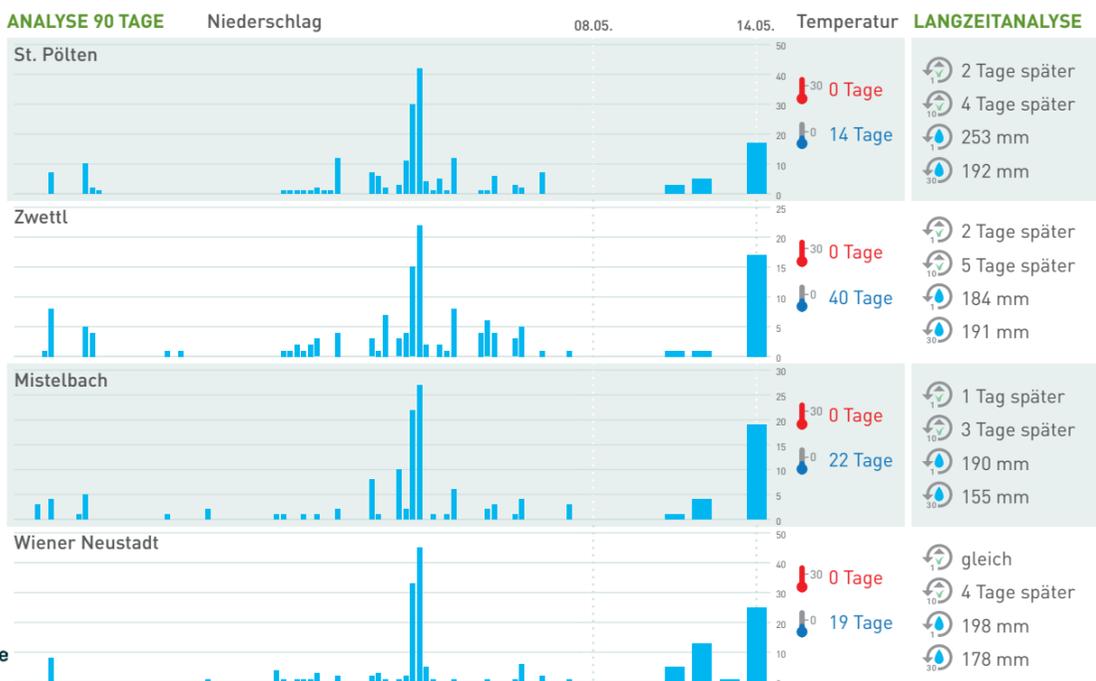
Auf Ihr Kommen freuen sich die Veranstalter

Agrarwetter für Niederösterreich

PROGNOSE FÜR 18.05.-24.05.2023

Prognoseort: St. Pölten

Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.
16°	16°	19°	20°	21°	22°	22°
7°	8°	9°	8°	12°	12°	12°
30 %	45 %	40 %	55 %	70 %	80 %	70 %
30 km/h	40 km/h	30 km/h	40 km/h	40 km/h	40 km/h	40 km/h



Tagesaktuell und quadrat-kilometergenau: Das beste Agrarwetter finden Sie auf www.hagel.at/agrarwetter



© Abweichung des Vegetationsfortschrittes zum Vorjahr, © Abweichung des Vegetationsfortschrittes zum 10-Jahres-Durchschnitt, © Niederschlagssumme seit Jahresbeginn, © Niederschlagssumme seit Jahresbeginn (30-Jahres-Durchschnitt)